



## Bekanntmachung

### Gemeinderat aktuell

Bericht von der Gemeinderatsitzung am 17.07.2017

### Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende eröffnete um 20.00 Uhr die Gemeinderatssitzung, begrüßte die anwesenden Gemeinderäte, Frau Zirn, Herrn Feuerwehrkommandanten Schnell und den stellvertretenden Feuerwehrkommandanten Herrn Gläser sowie die übrigen Zuhörer. Er fragte die anwesenden Einwohner ob Fragen bestehen, dies war nicht der Fall.

### Feuerwehrangelegenheiten

- **Vertrag über die Wartung und Prüfung von Schläuchen in der Zentralen Schlauchwerkstatt Bad Saulgau**

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurden Herr Schnell und Herr Gläser eingeladen. Diese standen nach der Schilderung des Sachverhalts dem Gremium für Fragen zur Verfügung. Herr Bürgermeister Brändle schilderte folgenden Sachverhalt. Unfälle, verbunden mit gebersteten Feuerweherschläuchen, haben in der Vergangenheit zu schwersten Unfällen geführt. Durch Austritt eines scharfen Wasserstrahles an einer defekten Stelle oder durch Platzen des Schlauches wurden zahlreiche Unfälle bei Feuerwehrmännern aber auch bei Passanten registriert. Die Unfallverhütungsvorschrift „Feuerwehren“ GUV-V C53 regelt in §31 die Wartung von Saug- und Druckschläuchen folgendermaßen:

*„Feuerwehr-Sicherheitsgurte, Hakengurte, Fangleinen, Luftheber, Sprungrettungsgeräte, Hubrettungsgeräte, Drehleitern mit Handantrieb, Anhängeleitern, tragbare Leitern, Seile und hydraulisch betätigte Rettungsgeräte sowie Druck- und Saugschläuche sind regelmäßig zu prüfen. Über das Ergebnis der Prüfungen ist ein schriftlicher Nachweis zu führen.“* Die Durchführungshinweise sind in GUV - G9102 geregelt. Hier werden die Prüfzenarien genau beschrieben. Insbesondere sind hier die Drücke, mit welchen die Schläuche von einem Sachkundigen abgepresst werden müssen, geregelt. Der vorliegende Vertrag bezieht sich auf die GUV-V und die G9102 (Unfallverhütungsvorschriften Feuerwehren und Durchführungshinweise).

Herr Kommandant Schnell schilderte, dass die Schläuche der Feuerwehr bislang nicht geprüft wurden. Dies soll aber zukünftig der Fall sein, da die Feuerwehr die Unfallverhütungsvorschriften einzuhalten und zu verantworten habe. Es liege ein Angebot der Stadt Bad Saulgau vor. Dorthin würden die 60 – 70 Schläuche 1-mal jährlich gebracht. Diese würden dort gewaschen, geprüft, getrocknet, anschließend erfolge eine klare schriftliche Dokumentation der Prüfung. Die Prüfung eines Schlauches kostet 10,22 €. Der Preis sei marktgerecht, Bad Saulgau machte in der Umgebung das günstigste Angebot. Es könne durchaus sein, dass einige Schläuche der Druckluftprüfung nicht standhalten würden, diese müßten dann ersetzt werden. Kosten hierfür ca. 35,00 € pro Schlauch. Es können keine alten Schläuche für die Proben verwendet werden, um die neueren für Einsätze zu verwenden, da auch die Proben sicher sein müssen. Außerdem dürfen die Schläuche nicht mehr an offenen Schlauchtürmen getrocknet werden, da diese durch die Sonneneinstrahlung Schaden nehmen könnten berichtete Kom. Schnell. Inwieweit die

Verbandsgemeinden in der Zukunft eine gemeinsame Lösung suchen, z.B. die gemeinsame Anschaffung eines Druckprüfgerätes oder die Anschaffung eines Trocknungsgerätes, bleibe abzuwarten. Der Vertrag sei jährlich neu zu machen, man müsse sich also diesbezüglich nicht lange binden.

Der Vorsitzende bedankte sich bei Herrn Schnell für seine Ausführungen zu diesem TOP.

Die Einhaltung der UVV Feuerwehren sei dem Dienstherren wichtig. Es gehe hier um das Vermeiden von menschlichem Leid durch Vorsorge in einem technischen Bereich.

Der Vorsitzende machte folgenden Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, den Vertrag über die Wartung und Prüfung von Schläuchen mit der Stadt Bad Saulgau zu unterzeichnen. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Herr Bürgermeister Brändle verabschiedete Herrn Schnell und Herrn Gläser und gratulierte der Feuerwehr Ebenweiler zum bestandenen Leistungsabzeichen in Bronze.

## **Bausachen**

### **a) Antrag auf Baugenehmigung über die Errichtung eines Carports, Flst. Nr. 9, Kornstr. 22**

Der Vorsitzende erklärte ein Gemeinderatmitglied für befangen und schilderte folgenden Sachverhalt:

Es liege ein Antrag auf Baugenehmigung nach § 49 LBO zur Beratung vor. Auf Flurstück Nr. 9 solle eine Carportanlage mit den Außenmaßen von ca. 9 m x 9 m errichtet werden. Das Bauwerk würde einen Rauminhalt von 280 m<sup>3</sup> aufweisen. Die Tragekonstruktion solle aus Stahlbeton, Holz und Stahl gefertigt werden.

Beurteilungsgrundlage für die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens sei § 34 BauGB. Demnach sei ein Vorhaben zulässig, wenn es sich u.a. in die nähere Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert sei. Haustechnische Anlagen wie z.B. Lüftungsanlagen würden nicht eingebaut. Die Entwässerung sei über eine Versickerungsmulde (15m<sup>2</sup>) mit Überlauf an das Bestandssystem gesichert. Der Carport soll im östlichen Teil des Flurstückes Nr. 9 errichtet werden. Baulast - Übernahmeerklärungen wurden an die Angrenzer zugestellt. Es geht hierbei um eine Baulast im Norden und Süden angrenzend an das Neubauvorhaben. (Abstandsgebot 2,50 m).

Die Verwaltung sprach sich für das Vorhaben aus. Das Vorhaben füge sich in die Umgebungsbebauung ein. Die Entwässerung sei gesichert.

Die Gemeinde erteilte ihr Einvernehmen zum Bauantrag. Der Beschluss wurde mit 8 Stimmen und einer Befangenheit gefasst.

### **b) Antrag auf Baugenehmigung über den Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf Flst. 1010/2, Am Weiher 7/1**

Der Vorsitzende erläuterte den Bauantrag. Geplant sei die Errichtung eines Wohnhauses mit 2 WE sowie die Errichtung einer Doppelgarage. Der Bauantrag sei vollständig. Das Wohnhaus beinhalte 2 Wohnungen mit nahezu identischem Zuschnitt. Die obere Wohnung sei durch eine Außentreppe erreichbar. Es seien 3 Stellplätze für PKW's eingeplant. Die Entwässerung des Grundstückes sei gesichert. Das Regenwasser solle in einer Versickerungsmulde versickern. Der Überlauf werde an den Bestandskanal angeschlossen. Das Vorhaben sei nach § 34 BauGB zu betrachten, das heißt, dort sei ein Vorhaben zulässig, wenn es sich u.a. nach Art und

Maß in die nähere Umgebung einfügt. In der Nachbarschaft stehen Wohngebäude verschiedenster Bauart.

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde gefragt, wie die Zufahrt an das Gebäude geplant sei. Der Vorsitzende antwortete, dass die Zufahrt nicht von der Unterwaldhauser Straße her erfolge, sondern von der Straße Am Weiher.

Das Vorhaben passt zum Grundsatz der Innenentwicklung vor Außenentwicklung. Das Gebäude passt sich durch die beiden Vollgeschosse verbunden mit der geringen Dachneigung in das Umfeld ein. Die Erschließung des Grundstückes sei gesichert.

Die Gemeinde erteilte einstimmig das Einvernehmen zum geplanten Bauvorhaben.

### **c) Antrag auf Baugenehmigung über den Anbau eines Lagerraums im EG, Anbau eines Lagerraums im UG und Verladestation sowie Anbau einer Garage auf Flst. Nr. 3/1, Oberhofstr. 5**

Der Vorsitzende erklärte ein Gemeinderatmitglied als Anlieger für befangen und erläuterte den Bauantrag.

An das bestehende Geschäftshaus möchte der Bauherr einen Lagerraum im EG anbauen. Des Weiteren möchte der Bauherr im UG eine Verladestation und Lager anbauen. Im östlichen Grundstücksteil solle eine Garage an die bestehende Garage angebaut werden. Das Vorhaben liege außerhalb der Hochwasserlinie HQ100. Die Nachbarbeteiligung nach § 55 LBO werde derzeit durchgeführt. Zwei Baulast – Übernahmen würden derzeit abgefragt. Die Ausführung solle in Holzständerbauweise mit Massivdecken aus Beton sein. Das Flachdach würde mit Flachdachdichtung abgedichtet, das Lager EG würde mit einem Sandwichpaneel mit Dämmung abgedeckt.

Die Verwaltung sprach sich für das Vorhaben aus. Bei dem vorliegenden Baugesuch solle in ein Gebäude/Standort investiert werden, welcher auch für die die Bevölkerung infrastrukturell wichtig sei. Die vorgesehene Bebauung füge sich in das Gesamtbild ein. Durch den Anbau des Verladeraumes im UG seien in diesem Bereich auch Verbesserungen bezüglich Lärmemissionen zu erwarten.

Die Gemeinde erteilte das Einvernehmen zum Bauantrag mit 8 Stimmen bei einer Befangenheit.

### **Auftragsvergabe Sanierung Parkettböden in der Grundschule Ebenweiler**

Anfang des Jahres fand in der Grundschule in Ebenweiler ein Vororttermin bezüglich der Parkettböden statt. Eine Sanierung sei hier dringend erforderlich. Die Parkettböden in der Schule in 2 Klassenzimmern seien abgenutzt und unansehnlich. Geplant sei, die Sanierung während den Sommerferien angehen zu können. Die Böden sollen abgeschliffen und 3 -fach versiegelt werden. Es sollen neue Sockelleisten angebracht werden.

Der Gemeinde liegt ein Angebot vor. Die Firma war Vorort und konnte sich ein Bild vom Zustand der Böden machen. Das Gremium sprach sich für dieses Angebot aus. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Beauftragung zum Angebotspreis von 4.635,03 €.

### **Beschlussfassung über Betrieb gewerblicher Art „Breitband“ in der Gemeinde Ebenweiler**

Dieses Thema war bereits im Oktober 2016 auf der Tagesordnung. Nachdem nun klar sei, dass die Gemeinde mit dem Zweckverband bereits eine Trasse gebaut habe, sei eine erneute Beratung notwendig. Der Vorsitzende führte hierzu folgendes aus:

Die Breitbandaktivitäten der Gemeinde Ebenweiler werden zu Teilen über den Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg übernommen. (Trasse Mauren über Biogasanlage nach Ebenweiler). Dieser Zweckverband werde als

Betrieb gewerblicher Art (BgA) geführt. Dies bedeute, dass der Zweckverband die Umsatzsteuer an das Finanzamt abführen muss, im Gegenzug dazu jedoch die Vorsteuer (Umsatzsteuer auf Eingangsrechnungen) gegenüber dem Finanzamt geltend machen könne und erstattet bekäme.

Derzeit laufen Überlegungen, dass nicht nur der Zweckverband, sondern auch die Breitbandaktivitäten der einzelnen Verbandsgemeinden als BgA geführt werden können. Für die Kosten der Kommunen (Baumaßnahmen, Legung der Leerrohr-Hausanschlüsse, Einblasen der Glasfaser, Beratungskosten) könne demnach die Vorsteuer geltend gemacht werden, wobei aber auch auf die Umsatzsteuer für Ausgangsrechnungen (z. B. Anteil der Hausanschlusskosten bei neuen Baugebieten, Pächterstattungen des Zweckverbandes) an den Fiskus abzuführen seien.

Inwieweit bei den Gemeinden die o. g. Sachverhalte als BgA geführt werden dürfen, werde derzeit mit dem Steuerberater und dem Finanzamt abgestimmt.

Voraussetzung für diese Prüfung sei jedoch die Grundsatzentscheidung des Gemeinderates, diesen Bereich als BgA führen zu wollen.

Die Verwaltung sprach sich für die Darstellung der Breitbandgeschäfte der Gemeinde Ebenweiler als BgA aus. Derzeit übersteigen die Kosten des Breitbandgeschäfts bzw. die an den Zweckverband zu zahlende Umlage deutlich die zurückfließenden Erträge. Dies hätte zur Folge, dass die Gemeinde mehr Vorsteuer beim Finanzamt geltend machen kann, als sie an das Finanzamt abführen muss.

Sollte das Finanzamt zum Ergebnis kommen, dass keine BgA-Eigenschaft vorliegt, hätte dies keinerlei Auswirkungen. Vielmehr bliebe alles beim Alten und die o. g. Sachverhalte würden ohne Umsatzsteuer abgewickelt.

Es wurde einstimmig der Beschluss gefasst, dass die Breitbandaktivitäten der Gemeinde Ebenweiler künftig als Betrieb gewerblicher Art geführt werden.

## **Bundestagswahl 24.09.2017**

### **• Bestellung Wahlausschuss**

In vorangegangener Sitzung wurde auf die Bestellung der Wahlhelfer verzichtet. Stattdessen wurde vom Gremium angeregt im Verbandsanzeiger Wahlhelfer zu akquirieren. Nachdem keine Meldungen aus der Bevölkerung zu diesem Dienst gekommen sind musste sich der Gemeinderat erneut mit dieser Frage beschäftigen. Der Vorsitzende bemängelte die fehlende Bereitschaft. In der vergangenen Sitzung wurde Bürgermeister Brändle zum Wahlvorstand, Monika Renn zum stellv. Wahlvorstand und Karin Varnica zur Schriftführerin bestellt. Pro Schicht müssen vier Wahlhelfer vorhanden sein.

Der Vorsitzende fragte die anwesenden Gemeinderäte, ob sie sich als Wahlhelfer zur Verfügung stellen würden. 2 Gemeinderäte seien an diesem Tag nicht anwesend.

Die übrigen Gemeinderäte wurden zu Wahlhelfern bestellt.

## **Protokollkontrolle**

Der Vorsitzende befragte die anwesenden Gemeinderäte nach Änderungswünschen und Einwände. Es gab keine Änderungswünsche und Einwände zum Protokoll vom 26.06.2017.

## **Bekanntgaben**

Der Vorsitzende gab folgendes bekannt:

- Bezüglich der Sitzgelegenheit für den Spielplatz am Sportplatz wurde nachgefragt, es gab noch kein genaues Lieferdatum

- Die Rathaussanierung wurde am 24.07.17 mit Herrn Architekt Hack besprochen. Die Leistungsverzeichnisse werden in der Septembersitzung beraten und beauftragt werden können. Die Sanierung wird sich neben dem Dach auch an der Fassade bemerkbar machen müssen. Es liege bereits ein schriftliches Angebot eines Bürgers vor, die Kosten für einen fachgerechten Neuanstrich der Garagentore übernehmen zu wollen.

### **Verschiedenes**

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde positiv die Situation am Ebenweiler Weiher bemerkt. Seit die Pflanzen im See von Herrn Schnell gemäht würden, sei das Baden im See für die Badegäste sehr viel angenehmer.

Außerdem wurde darauf hingewiesen, dass wohl auf dem Spielplatz am Sportplatz Feuer gelegt wurde.

Ein Gemeinderatmitglied bemängelte den Zustand der Bänke in den Bushaltestellen an der Oberhofstraße. Diese seien mit der Zeit sehr unansehnlich und schmutzig geworden, vielleicht könnte man diese abschleifen.

Der Vorsitzende wird den Zustand der Bänke zusammen mit dem Bauhof in Augenschein nehmen.

Es wurde außerdem gefragt, wann Herr Reismüller das LEADER Programm in der Gemeinde Ebenweiler vorstellen würde. Der Vorsitzende erläuterte, dass evtl. im September ein entsprechender Termin stattfinden könne.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde angeregt, größere Rasenflächen in Blumenwiesen umzuwandeln. Die Optik sei ansprechend und die Pflege dieser Flächen würde vereinfacht. Der Vorsitzende wird sich bezüglich dieser Möglichkeit informieren.

Ebenso wurde von einem Gemeinderatmitglied angeregt, die Radwege, insbesondere den Radweg Richtung Ruprechtsbruck, öfter zu reinigen. Herr Bürgermeister Brändle wird dies mit dem Bauhof besprechen.

### **Partnerschaft Ebenweiler – Thiron-Gardais**

**Einladung** zur Sitzung des Partnerschaftsausschusses und der Vorstandschaft des Fördervereins am **Montag, 31.07.2017 um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.**

#### **Tagesordnung:**

1. Partnerschaftstreffen 2017 in Thiron- Gardais
2. Verschiedenes

Interessierte Zuhörer sind herzlich willkommen.

Bürgermeisteramt – Partnerschaftsausschuss

### **Kinderferienprogramm 2017**

Nachdem unsere Kinder nun in die Sommerferien gestartet sind, wünschen wir allen schöne Ferien und viel Spaß beim Sommerferienprogramm.

Zur Erinnerung hier nochmals alle Termine der einzelnen Veranstaltungen

Freitag, 28.07.2018: Woher kommt unser Wasser

Dienstag, 01.08.2017: Instrumente kennenlernen, selber basteln und vieles mehr

Donnerstag, 03.08.2017: Bogenschießen

Freitag, 04.08.2017: Mit den Jungschützen spielerisch schießen lernen

Samstag, 05.08.2017: Erste Hilfe leicht gemacht

Mittwoch, 09.08.2017: Mini-Olympiade

Freitag, 18.08.2017: Spiel und Spaß bei der Feuerwehr  
Samstag, 19.08.2017: Ora et Labora, Kräuter intensiv im Brunnenhof  
Mittwoch, 23.08.2017: Kinder-Olympiade  
Samstag, 26.08.2017: Woher kommt die Kartoffel

Bürgermeisteramt Ebenweiler



### **Kiosk Froschkönig am Ebenweiler Weiher Öffnungszeiten während der Sommerferien**

Liebe Kioskbesucher,  
für die Sommerferien 2017 haben wir für unsere Gäste geänderte Öffnungszeiten.  
Wir bitten um Beachtung:

Montag: 16.00 Uhr bis 21.30 Uhr  
Dienstag bis Freitag: 15.00 Uhr bis 21.30 Uhr  
Samstag und Sonntag: 14.30 Uhr bis 21.00 Uhr

Allen unseren Gästen wünschen wir schöne erholsame Ferien. Wir freuen uns über  
Ihren Besuch.  
Familie Fritzsche

Eingerückt in den  
Altshauser Verbandsanzeiger  
am: 28.07.2017

## **VEREINSNACHRICHTEN**

### **Schützenverein Ebenweiler e.V.**

**Sommerpause:** Vom 24.07 bis einschließlich dem 13.08 findet kein Schießtraining statt. Dies betrifft jedoch nicht diverse Veranstaltungen die im Verbandsanzeiger oder am schwarzen Brett ausgeschrieben sind.

**Ferienprogramm:** Wir freuen uns riesig auf unseren diesjährigen Ferienprogramm punkt am Freitag den 04.08.2017. Um 13:00Uhr treffen sich alle angemeldete Personen am Schützenhaus. Gemeinsam werden wir verschiedene Stationen in Ebenweiler besuchen und in verschiedenen Aktionen die beim Schießen benötigten Fähigkeiten kennenlernen. Zum Abschluss grillen wir im Schützenhaus und gegen 17:00Uhr ist der Ferienprogramm punkt offiziell beendet. Sollte das Ferienprogramm wegen extrem schlechtem Wetter nicht durchgeführt werden können, wird sich das Ganze um eine Woche auf den 11.08.2017 verschieben. Nähere Informationen erhalten Sie im Schaukasten am Schützenhaus.

**Schillingfest:** Am Sonntag, den 06.08.2017 feiern wir ab 10:30Uhr unser vereinsinternes Schillingfest. Es sind eingeladen alle Aktiven und Passiven Vereinsmitglieder mit Familie, die langgedienten, ehemaligen Schützen und Witwen sowie alle, die uns bei Arbeitseinsätzen oder in sonst einer Weise unterm Jahr unterstützen. Wir freuen uns schon jetzt auf einen gemütlichen und unterhaltsamen Tag.

**Weitere Termine:** 04.08. Ferienprogramm, 06.08. Schillingfest, 17.08 Beginn des zweiten Schießhalbjahres

### **Skiclub Ebenweiler Abt.: Tennis.**

Die Mannschaftsspiele der Hobby-Mix-Runde sind zu Ende. Mit drei Niederlagen und einem Sieg, konnten wir unser letztjähriges Ergebniss nicht erreichen. Trotzdem haben die Spiele wieder sehr viel Spaß gemacht. Es waren alle Tolle freundschaftliche und sportliche Begegnungen. Um unsere Spielstärke weiterhin zu halten und zu verbessern, treffen wir uns jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr auf unser Tennisanlage. Es sind immer Neuanfänger, Wiedereinsteiger herzlich Willkommen, sei es mal zum schnuppern oder direkt zum spielen.

Für die Hobby-Runde gibt es zwei weitere Turniere: Hobby on Tour, Pfullendorf am 29.7. und Wilhelmsdorfer Nighth—Fight am 12.8. – Nähere Informationen bekommen sie von unserer Hobby Vertreterin Ullrich Eva.

Für die nun beginnenden Ferien wünschen wir allen sonnige, erholsame und schöne Tage.

J.S.

### **Nachfest Triathlon & Rutenfest am Samstag 05.08.2017**

Am Samstag 05.08. lädt der Sportverein Ebenweiler alle Helfer und Unterstützer vom Triathlon und vom Rutenfest zu einem Nachfest ins Sportheim ein.

Beginn ist um 20.00 Uhr

Das Essen und die Getränke sind an diesem Abend für alle Helfer kostenlos!

Als besonderes Schmankerl spielen vorab unsere beiden aktiven Mannschaften ein Freundschaftsspiel gegen den SV Riedheim. Spielbeginn der zweiten Mannschaft mit der neuen Spielgemeinschaft mit dem SV Fleischwangen ist um 15:30 Uhr.

Die Erste Mannschaft bestreitet dann ihr Vorbereitungsspiel um 18.00 Uhr.

Über reichlich Unterstützung würden sich die Jungs um unseren neuen Trainer Bernd Fähnrich sicherlich freuen.

### **Pater Gerhard lädt ein:**

- **Mittwoch, 2. August, 19° Uhr:** „**Kräuter aus Asien und der Neuen Welt**“ stehen bei diesem Vortrag Pater Gerhards im Blickpunkt des Interesses. Der „**Kräuterpater**“ stellt sie an diesem Abend vor. Dazu sind Sie herzlich eingeladen. Lassen Sie sich überraschen! Vortrag im **Gasthof Adler, Ebenweiler**
- **Montag, 7. August, 18° und 19° Uhr:** **Führung durch den Kräutergarten auf dem Höchsten.** Duftendes Eisenkraut, auch Zitronenverbene oder „**Verveine**“ genannt, ist unser Sommernachtstraum im August. Anschließend **Kräuterbüfett.** Anmeldung direkt unter: 07555-92100
- **Das Festwochenende 12. & 13. August, 14. Bildwiesenfest im Brunnenhof**
  - **Samstag: Programm ab 16° Uhr,** 18 ° Uhr Abendgebet, Grillfest und Musik mit Stefan & Maximilien

- **Sonntag, 10:30 Uhr Festgottesdienst mit Daniel Gerte und Weihe der Kräuterbuschen**, Mittagstisch, Kaffee & Kuchen, Ab 12:30 Uhr stündlich eine kleine Kräuterführung mit Pater Gerhard, Gespräche und sich Wohlfühlen sind angesagt.
- **Montag, 14. August, 18° und 19° Uhr: Führung durch den Kräutergarten auf dem Höchsten.** Anschließend Kräuterbüfett. Anmeldung direkt unter: 07555-92100
- **Mittwoch, 16. August, 18° Uhr: „Lavendel – unser August-Kraut“.** Führung und Vortrag im **Hotel Landgasthof Kreuz, Mattenhaus.** Anmeldung direkt unter: 07524-97570.
- **Donnerstag, 17. August, 18° Uhr: „Eure Lebensmittel seien eure Heilmittel“.** Antikes Wissen für uns Heutige. Vortrag im **Landgasthof zur Sonne in Leupolz.** Anmeldung direkt dort unter: 07506-9516940.
- **Samstag, 19. August, 10°-16° Uhr: Ora et labora Tag. Kräuter intensiv im Brunnenhof. Ein FERIENPROGRAMM für Daheimgebliebene.**
- **Montag, 21. August, 18° und 19° Uhr: Führung durch den Kräutergarten auf dem Höchsten.** Anschließend Kräuterbüfett. Anmeldung direkt unter: 07555-92100.
- Vom 23.-27. August sind wir auf dem **Klostermarkt in Dalheim.**
- **Montag, 28. August, 18° und 19° Uhr: Führung durch den Kräutergarten auf dem Höchsten.** Anschließend Kräuterbüfett. Anmeldung direkt unter: 07555-92100
- **Dienstag, 29. August, 17:30 Uhr Kräuterführung in der Gärtnerei Negrassus, Überlingen, Rauensteinstraße**
- **Mittwoch, 30. August, 19° Uhr: „Schmierer und Salben hilft allenthalben“** Naturkosmetik selber machen, 2. Teil. **Im Brunnenhof.**

**Das gesamte Jahresprogramm ist im Brunnenhof erhältlich.**

**Der Freundeskreis Bildwiesen lädt ein zum 15. Bildwiesenfest in Ebenweiler am 12. & 13. August im Brunnenhof.**

Wir feiern das Kräuterbrauchtum zu „Maria Entschlafung“.

- **Am Samstag, den 12. August, ab 16° Uhr: Kräuterbuschen-Binden, 18° Uhr Abendgebet und ab 18:30 Uhr gemeinsames Grillen und Feiern. Stefan und Maximilien sorgen für Musik.**
- **Am Sonntag, 13. August, um 10:30 Uhr Fest-Gottesdienst samt Kräuterweihe mit Daniel Gerte im Brunnenhof, danach gemeinsamer Mittagstisch, Kaffee und Kuchen und stündlich Kräuterführungen mit Pater Gerhard.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Seniorenkreis Ebenweiler-Fleischwangen-Guggenhausen-Unterwaldhausen

**Einladung zum nächsten Seniorennachmittag am 09. August 2017**

Zum nächsten Seniorennachmittag am **Mittwoch, 09.08.2017** um 13.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Guggenhausen lädt die Vorstandschaft ein und freut sich auf Ihren Besuch.

Ein Referent der Polizeidirektion Ravensburg wird uns informieren, wie wir die „Maschen“ der Trickbetrüger rechtzeitig erkennen- und was gegebenenfalls weiter zu veranlassen ist.

Die Vorstandschaft

**Musikverein Ebenweiler**



### **Die nächsten Termine:**

Diese Woche beginnt unsere Sommerpause. Wir wünschen allen eine schöne und erholsame Sommerpause. Die erste Musikprobe nach der Sommerpause ist am Mittwoch, den 23. August. Den ersten Auftritt nach der Sommerpause haben wir am Samstag, den 26. August bei der Hochzeit von Katharina und Andreas Leber.

### **Wandertag des Musikvereins diesen Samstag, den 29. Juli**

Zum Wandertag treffen wir uns diesen Samstag um 14.00 Uhr am Eiskeller. Von dort wandern wir zunächst zur Biogasanlage, wo uns Klaus Gessler eine kurze Führung durch die Anlage gibt. Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen geht es dann weiter zum eigentlichen Ziel unserer Wanderung, dem Heustadel in Mauren. Dort werden wir den Tag bei zünftiger Musik, leckerem Essen und ein paar kalten Getränken gemütlich ausklingen lassen. Es wäre schön, wenn alle dabei sein könnten. Zum Wandertag laden wir alle aktiven und ehemaligen Musiker mit Partnern und Familie herzlich ein.

### **Kirchliche Nachrichten**

#### **Christ-katholische Kirche in Deutschland, Filiatur St. Andreas im Orden von Port Royal**

Brunnenhof, Kornstraße 61, 88370 Ebenweiler, **Tel./Fax: 07584 – 3233**

**Email: [brunnenhof-kraeuter-und-mehr@t-online.de](mailto:brunnenhof-kraeuter-und-mehr@t-online.de)**

**Verantwortlich: Pater Gerhard Seidler OPR & Diakon Friedrich Hartmann**

- **8. Sonntag nach Pfingsten, 30. Juli, 10:30 Uhr: Hl. Messe, Hofkapelle Ragenreute**
- **4.-7. August Die Konferenz unseres Bischofs Roald Nicolai in Gran, Norwegen. Wir nehmen daran teil.**
- **Freitag, 11. August, 19<sup>00</sup> Uhr: Vesper im Brunnenhof**
- **Samstag, 12. August, 18<sup>00</sup> Uhr: Abendgebet im Brunnenhof zum Bildwiesenfest**
- **10. Sonntag nach Pfingsten, 13. August 10:30 Uhr: Hl. Messe zu "Maria Entschlafung" samt Kräuterbuschenweihe beim BILDWIESENFEST im Brunnenhof mit Dr. Daniel Gerte, Warstein.**
- **Freitag, 18. August, 19<sup>00</sup> Uhr: Vesper im Brunnenhof**
- **11. Sonntag nach Pfingsten, 20. August, 11<sup>00</sup> Uhr: Hl. Messe Abtei St. Severin**
- **Keine Gottesdienste in dieser Woche**
- **12. Sonntag nach Pfingsten, 27. August, Geistliche Impulse auf dem Klostermarkt in Dalheim bei Paderborn**

**Wichtig ist** uns diesmal, dass diejenigen, die am „**Gemeindeausflug**“ nach **Bogen und Straubing**, vom Donnerstag – Freitag, den **05. / 06. Oktober** teilnehmen wollen, sich bei uns melden. Unser Priester vor Ort, Klaus Klein, der in Ebenweiler geweiht wurde und hier auch seine Primiz gefeiert hat, wird sich um das Quartier kümmern. Auch Kloster Mellersdorf mit Sr. Doris, der einzigen Nonne, die auch Braumeisterin ist, steht auf dem Programm.

**BITTE MELDEN SIE SICH BIS ZUM 30. JULI VERBINDLICH AN.**

Wir feiern den ganzen Reichtum des Glaubens, der uns in den sieben Sakramenten geschenkt wird! Barmherzigkeit ist für uns kein Fremdwort!